



Überfall auf ein Juweliergeschäft in Paris: 2 Verdächtige mit einem Großteil der Beute verhaftet

Zwei Verdächtige wurden am späten Mittwochmorgen auf einer Autobahnraststätte im Departement Moselle festgenommen, einen Tag nach dem Überfall auf ein Juweliergeschäft der Marke Chaumet.

Zwei Verdächtige wurden am späten Mittwochmorgen auf einer Autobahnraststätte im Departement Moselle verhaftet, einen Tag nach dem Raubüberfall auf ein Juweliergeschäft von Chaumet in Paris, und ein Großteil der Beute wurde bei ihnen gefunden, erfuhr die Nachrichtenagentur AFP von der Pariser Staatsanwaltschaft und einer Polizeiquelle.

Wir haben darüber berichtet: Paris: Juweliergeschäft ausgeraubt, 2 bis 3 Millionen Euro erbeutet

Der Raubüberfall fand am Dienstagnachmittag in einer Boutique des renommierten Juweliers Chaumet in der Nähe der Champs-Elysées statt. Ein Mann auf einem Motorroller stürmte gegen 17 Uhr mit einer Handfeuerwaffe in das Geschäft und erbeutete gewaltlos Schmuck und Edelsteine in einem Wert von schätzungsweise 2 bis 3 Millionen Euro, bevor er auf einem Elektro-Scooter flüchtete.